BERLIN BIENNALE

14. Berlin Biennale für zeitgenössische Kunst

Ausschreibung: Leitung Kommunikation (m/w/d) über 24 Monate

Mit Option auf Entfristung

Bewerbungsfrist: fortlaufend bis spätestens Sonntag, 16. November 2025

Start: zum nächstmöglichen Zeitpunkt, Vollzeit (40 Wochenstunden)

Über uns:

Die Berlin Biennale für zeitgenössische Kunst findet alle zwei Jahre an wechselnden Orten in Berlin statt. Seit ihrer ersten Ausgabe im Jahr 1998 schafft die Berlin Biennale experimentellen Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramme, gemeinsam mit namhaften Kurator*innen, um mutige künstlerische wie politische Positionen im Dialog mit dem Stadtraum Berlins und unabhängig von den Interessen des Kunstmarktes vorzustellen. Die Berlin Biennale erkundet internationale künstlerische Entwicklungen der Gegenwart, die Verborgenes und Unbekanntes greifbar machen. Jede Ausgabe bringt Künstler*innen, Theoretiker*innen und Interessierte aus verschiedenen Bereichen der Gesellschaft zusammen und eröffnet so einen Dialog mit den Bewohner*innen der Stadt.

Weitere Informationen zur Berlin Biennale finden Sie auf unserer Webseite: www.berlinbiennale.de. Die 14. Berlin Biennale findet im Jahr 2027 statt.

Die Berlin Biennale sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine erfahrene und souveräne Leitung der Öffentlichkeitsarbeit der Berlin Biennale zur Entwicklung, Steuerung und Umsetzung einer übergreifenden Gesamtstrategie für die Bereiche Kommunikation, Presse, Social Media und Marketing, in enger Zusammenarbeit mit der Direktion. Die Leitung der Abteilung Kommunikation arbeitet an zentraler Stelle mit dem Team daran, das Publikum der Berlin Biennale zu erweitern, neue Zielgruppen zu erreichen sowie Zugangsbarrieren zu reduzieren. Die Stelle trägt die Verantwortung für die Steuerung und Organisation sämtlicher Abläufe innerhalb der Abteilung und führt, begleitet und motiviert die temporären Mitarbeitenden des Arbeitsbereiches über den Zeitraum der jeweiligen Ausgabe mit Kompetenz und Feingefühl in allen fachlichen und organisatorischen Belangen. Als Teil der Verantwortlichkeit für die Kommunikationsmaßnahmen obliegt der Leitung auch die strategische Steuerung der jeweiligen Teilbudgets.

Schwerpunkte innerhalb der Aufgabengebiete:

Strategische Öffentlichkeitsarbeit:

- Entwicklung und kontinuierliche Verbesserung der Kommunikations- und Marketingstrategie der Berlin Biennale für zeitgenössische Kunst
- Entwicklung von umsetzbaren Plänen für die Bereiche Kommunikation, Presse, Social Media und Marketing in Abstimmung mit der Direktion und der kuratorischen Leitung
- Steuerung der institutionellen Außenkommunikation entlang der strategischen Ziele in Abstimmung mit den Mitarbeitenden der Bereiche Kommunikation, Presse, Social Media und Marketing
- Vorbereitung und Durchführung von Besucher*innenstudien
- Mitarbeit bei der Erstellung von Leitlinien für Zugänglichkeit der Kommunikation und Textarbeit, in Zusammenarbeit mit der Direktion, der kuratorischen Leitung, der Leitung des Künstlerischen Büros und der Vermittlungsabteilung

- Mitarbeit bei der Erstellung von Texten für die verschiedenen Veröffentlichungsformate der Berlin Biennale, wie Pressemitteilungen, Vermittlungstexte, Publikationen, Webseiten und Social Media
- Abstimmung der übergreifenden Kommunikationsstrategie des KUNST-WERKE BERLIN e. V. mit der Kommunikationsabteilung des KW Institute for Contemporary Art
- Recherche und interne Briefings zu kulturpolitisch und politisch relevanten öffentlichen Debatten der Berlin Biennale
- Ausbau und Pflege strategisch relevanter Netzwerke
- Aktive Ansprache und Betreuung von regionalen, nationalen und internationalen Medienvertreter*innen und -partner*innen
- Führen von Hintergrundgesprächen mit Politik, Kunst, Medien, Multiplikator*innen aller Art
- Nachbereitung und fortlaufende Evaluation der Maßnahmen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

Abteilungsleitung und Budgetverantwortung:

- Erstellen der abteilungsspezifischen Zeit- und Terminpläne, wie eines Redaktionsplans, Kontrolle der Durchführung und Berichte an die Direktion
- Planung und Umsetzung der Akkreditierungsprozesse für die Eröffnungen der Berlin Biennale
- Verantwortung für die Koordination kommunikationsbezogener Freigaben
- Kommunikation mit externen Dienstleister*innen und Partner*innen (darunter Ausstellungs- und Veranstaltungsorten und Förderer*innen)
- Aufgabendefinition, Supervision und kritische Begleitung der Mitarbeitenden der Bereiche Kommunikation, Social Media und Marketing
- Mitarbeit bei Einstellungsverfahren und der Auswahl der temporären Mitarbeitenden der einzelnen Bereiche
- Steuerung von Dienstleister*innen und Honorarkräften und Verantwortung für die Einhaltung freigegebener Auftragsvolumen
- Aufstellung und Steuerung der freigegebenen Budgets im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit
- Erstellung von Beurteilungen und Arbeitszeugnissen in Abstimmung mit Direktion und Personalabteilung

Ihre Qualifikation:

- Erfolgreich abgeschlossenes, wissenschaftliches Hochschulstudium in einem verwandten Fachgebiet
- Mehrere Jahre Berufserfahrung in einem vergleichbaren Arbeitsfeld, Erfahrung mit Personalführung
- Erfolgreiche Planung und Durchführung internationaler Öffentlichkeitsarbeit
- Erfahrung mit Budgetverantwortlichkeit
- Umfassende Kenntnisse der zeitgenössischen Kunst und der internationalen Medienlandschaft
- Begeisterung dafür, unterschiedliche Zielgruppen anzusprechen und die aktive Teilnahme an Kunst zu fördern
- Fundierte, praktische Erfahrungen im Teammanagement und in der strategischen Planung
- Sichere deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Eine interessante, verantwortungsvolle Aufgabe in einer international vernetzten Kultureinrichtung
- Leitung eines engagierten, kreativen Teams

- Vergütung in Anlehnung an TV-L EG 13
- ein diverses, wertschätzendes und kollegiales Arbeitsumfeld
- Möglichkeit zur mobilen Arbeit und flexible Arbeitszeiten
- Zuschuss zum Deutschlandticket Job

Ihre Bewerbung:

Bewerbungen können fortlaufend **bis Sonntag, den 16. November 2025 eingereicht werden**. Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Zeugnisse und Zertifikate, Lebenslauf) fassen Sie dazu in einer PDF-Datei (max. 10MB) zusammen und senden sie per Email an: application@berlinbiennale.de. Ein Bewerbungsfoto ist nicht notwendig.

Die Einladung zu Bewerbungsgesprächen vor Ort erfolgt **voraussichtlich in der 47. Kalenderwoche**. Wir behalten uns vor, auch schon vor Ablauf der Bewerbungsfrist Bewerbungsgespräche zu führen. Im Rahmen des Auswahlverfahrens entstehende Kosten können nicht erstattet werden.

Es ist das Anliegen der Berlin Biennale, die Gesellschaft in ihrer Vielfalt abzubilden, teilnehmen und teilhaben zu lassen. Um diesem Anspruch gerecht zu werden und Aspekte der Diversität und Inklusion nachhaltig strukturell zu verankern, durchläuft der KUNST-WERKE BERLIN e. V. eine diversitätsorientierte und diskriminierungskritische Organisationsentwicklung. Es besteht eine Arbeitsgruppe, die diesen Prozess intensiv begleitet; seit März 2025 wurde eine interne Vertrauensstelle eingerichtet. Ein von uns erarbeiteter Code of Conduct dient als Leitfaden für alle Mitarbeitenden, Projekt-Partner*innen und Gäste sämtlicher Interaktionen, Aktivitäten und Veranstaltungen, sowohl innerhalb als auch außerhalb unserer Räumlichkeiten.

Auch in unserem Team streben wir an, die gesellschaftliche Vielfalt widerzuspiegeln und begrüßen daher insbesondere Bewerbungen von Personen mit Diskriminierungs- und Marginalisierungserfahrung (z.B. Personen mit Rassismus-Erfahrungen, Personen mit Behinderung, LGBTIQA+). Das Auswahlverfahren folgt den Bestimmungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Wir bemühen uns, im Rahmen der vom Denkmalschutz gesetzten Möglichkeiten Barrieren in unserem Gebäude zu beseitigen, um die gleichberechtigte Teilhabe und den Zugang für alle zu gewährleisten. Leider ist unser Gebäude größtenteils nicht treppenfrei zugänglich. Für etwaige Rückfragen zu der Stelle oder zur Barrieresituation, wenden Sie sich bitte an Saskia Tritto unter: application@berlinbiennale.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!